jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1948/9/11 1Os182/48, 9Os125/65, 9Os149/68, 11Os142/69, 11Os2/78, 13Os195/85, 13Os76/96 (13Os7

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.09.1948

Norm

StPO §221
StPO §281 Z3

Rechtssatz

Der Angeklagte, dem die Ladung zur Hauptverhandlung nicht rechtzeitig zugestellt worden ist, kann die Tatsache, daß gegen ihn verhandelt wurde, mit dem Nichtigkeitsgrund der Z 3 des § 281 StPO auch dann bekämpfen, wenn er die verspätete Zustellung in der Hauptverhandlung nicht gerügt hat.

Entscheidungstexte

- 1 Os 182/48
  Entscheidungstext OGH 11.09.1948 1 Os 182/48
  Veröff: SSt XIX/156 = EvBl 1949/110
- 9 Os 125/65
  Entscheidungstext OGH 21.12.1965 9 Os 125/65
  Beisatz: Der Angeklagte mußte der Abkürzung der Frist ausdrücklich zustimmen. Die Zustimmung wird nicht dadurch ersetzt, daß sich der Angeklagte, ohne den Mangel zu prüfen, in die Verhandlung einläßt. (T1) Veröff: RZ 1966,99
- 9 Os 149/68
  Entscheidungstext OGH 10.12.1968 9 Os 149/68
  Beis wie T1; Veröff: SSt 39/48 = EvBl 1969/212 S 304
- 11 Os 142/69
  Entscheidungstext OGH 22.10.1970 11 Os 142/69
  Beisatz: Hier: Einlassen in Hauptverhandlung. (T2)
- 11 Os 2/78
  Entscheidungstext OGH 24.01.1978 11 Os 2/78
  Beis wie T1; Beisatz: Relevanz nach Abs 3 des § 281 StPO, weil die Verteidigerbestellung auch sehr knapp war. (T3)
- 13 Os 195/85
  Entscheidungstext OGH 16.01.1986 13 Os 195/85
  Vgl auch
- 13 Os 76/96
  Entscheidungstext OGH 30.05.1996 13 Os 76/96
  Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1948:RS0097942

Dokumentnummer

JJR_19480911_OGH0002_0010OS00182_4800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at